

Erinnerung.

(Schenkendorf.)

Op. 63. N^o 2.

Innig.

62.

Ihr wun - der - schö - nen Au - gen - bli - cke, die Lieb - lich -

p legato

ste der gan - zen Welt hat euch mit ih - rem ew - gen

Glü - cke, mit ih - rem sü - ßen Licht er - hellt.

allmählich lebhafter

Ihr Stel - len, ihr ge - weih - ten Plät - ze, ihr

trugt ja das ge - lieb - - te Bild, was Wun - - der

habt ihr, was für Schät - ze vor mei - - nen Au - - gen

dort ent - - hüllt!

animato sempre
Ihr Gär - - ten, all ihr grü - - nen Hai - ne, du Wein - - berg

plegato

in der sü - - ßen Zier, es nah - - te sich die Heh - - re,

Rei - ne in Züch - ten gar zu freund - - - lich mir.

Ihr Wor - - te, die sie da ge -

spro-chen, du schön - stes, halb - ver - hauch - tes Wort, dein

Zau - ber - bann wird nie ge - bro-chen, du klingst und wir - kest

poco a poco al Tempo I.

fort. _____ und fort. _____ Ihr

wun - der - schö - nen Au - gen - bli - cke, ihr lacht und lockt in ew - gem

p legato

Reiz. Ich schau - e sehn - suchts - voll zu - rü - cke voll Schmerz und Lust und

Lie - - - bes - geiz.